



**BESCHLUSSNIEDERSCHRIFT DES
GEMEINDEAUSSCHUSSES**

**VERBALE DI DELIBERAZIONE DELLA
GIUNTA COMUNALE**

Nr. 215

SITZUNG VOM - SEDUTA DEL

UHR - ORE

14.06.2023

08:00

Nach Erfüllung der im geltenden Kodex der örtlichen Körperschaften enthaltenden Formvorschriften wurden für heute, im üblichen Sitzungssaal, die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dal vigente Codice degli enti locali, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle adunanze, i componenti di questa Giunta comunale.

	E.A. A.G.	U.A. A.I.	F.Z. M.R.
Rainer Karl Josef			
Götsch Josef			
Grüner Peter			
Dr. Santer Sonja			
Weithaler Oswald			

E.A. = Entschuldigt abwesend
U.A. = Unentschuldigt abwesend
F.Z. = Nimmt mittels Fernzugang teil

A.G. = Assente giustificato
A.I. = Assente ingiustificato
M.R. = Prende parte in modalità remota

Seinen Beistand leistet der Gemeindesekretär, Herr

Assiste il Segretario comunale, Signor

Theiner Walter

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Herr

Constatato che il numero degli intervenuti è sufficiente per la legalità dell'adunanza, il Signor

Rainer Karl Josef

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.

nella sua qualità di Sindaco assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

Der Ausschuss behandelt folgenden

La Giunta passa alla trattazione del seguente

G E G E N S T A N D

O G G E T T O

CUP: I71F22004400006 / CIG: 987696595B - Direktvergabe gemäß Art 1 Absatz 2 des Gesetzesdekrets Nr. 76/2020 (Direktvergaben mit einem Betrag unterhalb von 139.000 Euro zusätzlich MwSt.) der Dienste gemäß Mission 1, Komponente 1, Investition 1.4, „digitale Dienste und digitale Bürgerdienste“ Maßnahme 1.4.3 „Anwendung der Plattform pagoPA“.

CUP: I71F22004400006 / CIG: 987696595B - Affidamento diretto ai sensi dell'art. 1 comma 2 del Decreto Legge n. 76/2020 (affidamenti diretti di importo inferiore a 139.000 euro oltre IVA) dei servizi di cui alla Missione 1, Componente 1, Investimento 1.4 "Servizio e cittadinanza digitale" Misura 1.4.3 Adozione piattaforma pagoPA.



Finanziert von der Europäischen Union

NextGenerationEU



Finanziato dall'Unione europea

NextGenerationEU

**BESCHLUSS ZUR DIREKTVERGABE DER
DIENSTLEISTUNG GEMÄSS ART. 26 LG Nr. 16/2015
UND ART. 1 GESETZESDEKRETS NR. 76/2020**

GEGENSTAND:

Direktvergabe gemäß Art 1 Absatz 2 des Gesetzesdekrets Nr. 76/2020 (Direktvergaben mit einem Betrag unterhalb von 139.000 Euro zusätzlich MwSt.) der Dienste gemäß Mission 1, Komponente 1, Investition 1.4, „digitale Dienste und digitale Bürgerdienste“ Maßnahme 1.4.3 „Anwendung der Plattform pagoPA“.

DER GEMEINDEAUSSCHUSS

Nach Einsichtnahme in den Ratsbeschluss Nr. 41 vom 21.12.2022, mit welchem der Haushaltsvoranschlag 2023-2024-2025 genehmigt wurde;

festgestellt, dass mit Gemeindeausschussbeschluss Nr. 01 vom 04.01.2023 die programmatischen Richtlinien (Arbeitsplan) zur Durchführung des Haushaltsvoranschlages 2023 - 2025 genehmigt worden sind;

es besteht die Notwendigkeit, die Vergabe der gegenständlichen Dienstleistung vorzunehmen. Daher muss das Verfahren zur Gewährleistung der Dienstleistung für die Dauer gemäß dem vereinfachten technischen Bericht eingeleitet werden;

es wurden nachstehend angeführte Arbeiten ausgeschrieben:

Ausmass der Leistungen insgesamt	Euro	1.500,00.-	Entität totale delle prestazioni
Kosten für die Sicherheitsmaßnahmen (nicht dem Preisabschlag unterworfen)	Euro	0,00.-	Costi per le misure di sicurezza (non soggetti al ribasso d'asta)
Ausschreibungssumme auf Maß (= dem Preisabschlag unterworfenen Betrag)	Euro	1.500,00.-	Importo a base d'asta a misura (= importo soggetto al ribasso d'asta)

festgestellt, dass zum gegenständlichen Verfahren, mit Begründung laut eingangs genanntem Beschluss, auf welche voll umfänglich verwiesen wird, folgendes Unternehmen eingeladen worden ist:

- Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft

festgestellt, dass das genannte Unternehmen, innerhalb der Fristen, das Angebot und die anderen geforderten Dokumente eingereicht hat und die Leistungen wie folgt anbietet:

ANBIETENDE FIRMA / DITTA CONCORRENTE	ANGEBOT/ OFFERTA
Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft/ Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano Società Cooperativa	Euro 1.500,00.-

Gemäß Art. 21/ter Abs. 2 LG Nr. 1/2002 („Bestimmungen über den Haushalt und das Rechnungswesen des Landes“) greifen für die Vergabe von Liefer-, Dienstleistungs- und Instandhaltungsaufträgen unter dem EU-Schwellenwert die öffentlichen Auftraggeber nach Art. 2 Abs. 2 LG Nr. 16/2015, unbeschadet der Ausnahme gemäß Artikel 38 LG vom 17. Dezember 2015 Nr. 16, alternativ zum Beitritt zu den von der AOV (bzw. Consip) abgeschlossenen Rahmenabkommen und stets unter Einhaltung der entsprechenden Preis- und Qualitätsparameter als Höchstgrenzen, ausschließlich auf den elektronischen Markt des Landes Südtirol zurück oder auf das telematische System des Landes, wenn es keine Ausschreibungen für die Zulassung gibt, unbeschadet der einschlägigen nationalen Vorschriften, soweit diese anwendbar sind.

**DELIBERA DI AFFIDAMENTO
DEL SERVIZIO AI SENSI DELL'ART. 26 LP N. 16/2015
E DELL'ART. 1 DECRETO LEGGE n. 76/2020**

OGGETTO:

Affidamento diretto ai sensi dell'art. 1 comma 2 del Decreto Legge n. 76/2020 (affidamenti diretti di importo inferiore a 139.000 euro oltre IVA) dei servizi di cui alla Missione 1, Componente 1, Investimento 1.4 "Servizio e cittadinanza digitale" Misura 1.4.3 Adozione piattaforma pagoPA.

LA GIUNTA COMUNALE

Vista la deliberazione consiliare n. 41 di data 21/12/2022, con la quale venne approvato il bilancio di previsione 2023-2024-2025;

accertato che con delibera della Giunta comunale n. 01 di data 04/01/2023 sono stati approvati gli atti programmatici di indirizzo, attuativi del bilancio di previsione 2023 - 2025 (piano operativo);

che si rende necessario provvedere l'affidamento del servizio di cui all'oggetto; Ravvisata, pertanto, la necessità di attivare le procedure necessarie per garantire il servizio per la durata di cui alla relazione tecnica semplificata;

venivano banditi i lavori menzionati di seguito:

constatato che al presente procedimento, in base alla motivazione di cui alla delibera citata in aperture e qui richiamata per intero, è stata invitata la seguente impresa:

- Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano Società Cooperativa

constatato che l'impresa invitata ha depositato l'offerta e gli altri documenti richiesti entro i termini di scadenza e offre l'esecuzione delle prestazioni come segue:

Rilevato che, ai sensi dell'art. 21-ter, comma 2, LP 1/2002: "Norme in materia di bilancio e di contabilità della Provincia Autonoma di Bolzano", per gli affidamenti di forniture, servizi e manutenzioni di importo inferiore alla soglia di rilevanza comunitaria, le amministrazioni aggiudicatrici di cui all'art. 2 comma 2 della LP 16/2015, in alternativa all'adesione alle convenzioni-quadro stipulate dall'ACP (ovvero Consip) e sempre nel rispetto dei relativi parametri di prezzo-qualità come limiti massimi, ricorrono in via esclusiva al mercato elettronico provinciale ovvero, nel caso di assenza di bandi di abilitazione, al sistema telematico provinciale, fatta salva l'eccezione di cui all'articolo 38 della legge provinciale 17 dicembre 2015, n. 16, fatta salva la disciplina nazionale in materia per quanto applicabile.

angesichts der Tatsache, dass es keine aktiven Rahmenvereinbarungen der AOV bzw. Consip hinsichtlich von Gütern/Dienstleistungen, die mit den zu erwerbenden vergleichbar sind, gibt;

in Ermangelung einer Ausschreibung für die Zulassung im elektronischen Markt des Landes Südtirol (MEPAB) wird die Vergabe über das telematische System des Landes (<https://www.ausschreibungen-suedtirol.it/>) vorgenommen.

Es wurde entschieden, die gegenständliche Dienstleistung gemäß Art 1 Absatz 2 des Gesetzesdekrets Nr. 76/2020 (Direktvergaben mit einem Betrag unterhalb von 139.000 Euro zusätzlich MwSt.) nach Einholung eines Voranschlags direkt zu vergeben.

Es wurden Erkundungen vorgenommen, um das Vorliegen von Risiken durch Interferenzen bei der Vertragsausführung zu überprüfen, und es wurden keine derartigen Risiken festgestellt, weshalb es nicht notwendig ist, das Einheitsdokument für die Bewertung der Risiken durch Interferenzen (DUVRI) zu erstellen.

Die wesentlichen Vertragsklauseln sind im vereinfachten technischen Bericht, der einen integrierenden Bestandteil vorliegender Maßnahme darstellt und im Muster des Beauftragungsschreibens enthalten.

Festgestellt dass:

- die Gemeinde die Einführung eines Integrationsdienstes mit der PagoPA-Plattform für Zahlungen im Zusammenhang mit Bürgerdiensten, die über die Verwaltungs- und Buchhaltungsplattformen des Gemeindenverbandes verwaltet werden und mit dem Südtiroler Einzugsdienst integriert sind, beabsichtigt;
- die Plattformen, die die Zahlungsdienste unterstützen, vom Gemeindenverband im Rahmen seiner vom Statut vorgesehenen institutionellen Tätigkeit verwaltet und der Gemeinde zur Verfügung gestellt werden;
- der Gemeindenverband die notwendigen Integrationsdienste für regionale und nationale Plattformen wie myCIVIS, Südtiroler Einzugsdienst, PND, PDND, PagoPA, AppIO entwickelt, wartet und allen Südtiroler Gemeinden zur Verfügung stellt;
- der Gemeindenverband diese Dienstleistungen auf die spezifischen Bedürfnisse der Südtiroler Gemeinden spezialisiert hat, indem die Bedürfnisse der Gemeinden gebündelt werden, um eine Skaleneffizienz zu gewährleisten, die ein Höchstmaß an Effizienz, Wirksamkeit und Kostengünstigkeit der entwickelten Produkte bietet;
- der Gemeindenverband als derjenige Anbieter identifiziert wurde, der die beste Qualität der Dienstleistungen zu den niedrigsten Kosten garantieren kann, wobei auch die oben erwähnten Größenvorteile und die Bündelung der Bedürfnisse fast aller Gemeinden der Provinz Bozen genutzt werden.
- nach Einsichtnahme in das Angebot des Gemeindenverbandes vom 12.06.2023;

Es wird festgehalten, dass das gegenständliche Vergabeverfahren ganz oder teilweise mit Mitteln aus dem PNRR und dem PNC sowie aus den von den Strukturfonds der Europäischen Union kofinanzierten Programmen finanziert wird;

Die voraussichtliche Ausgabe liegt unter 40.000 Euro und ist somit nicht im Zweijahresprogramm der Beschaffungen von Gütern und Dienstleistungen enthalten;

für angebracht erachtet, den Gemeindegewaltigen Walter Theiner als Verfahrensverantwortlichen im Sinne des Art. 31 des GvD. Nr. 50/2016 zu ernennen bzw. zu bestätigen und festzuhalten, dass keine Hinderungsgründe für die Ausübung des Amtes als EVV nach Maßgabe von Art. 22 des L.G. Nr. 16/2015 und Art. 42 des GvD Nr. 50/2016 vorliegen (interne Prot.Nr. 5053/2023);

considerato che non sono attive convenzioni ACP ovvero di Consip relative a beni/servizi comparabili con quelli da acquisire;

e in assenza di bandi di abilitazione nel mercato elettronico provinciale (MEPAB) la stazione appaltante procede all'affidamento attraverso il sistema telematico provinciale (portale <http://www.bandialtoadige.it>)

Ritenuto di procedere all'affidamento diretto per il servizio di cui in oggetto ai sensi dell'art. 1 comma 2 del Decreto Legge n. 76/2020 (affidamenti diretti di importo inferiore a 139.000 euro oltre IVA), a seguito di richiesta di preventivo;

Rilevato che sono stati condotti accertamenti volti ad appurare l'esistenza di rischi da interferenza nell'esecuzione dell'appalto in oggetto e che non sono stati riscontrati i suddetti rischi, pertanto non è necessario provvedere alla redazione del DUVRI.

Precisato che le clausole negoziali essenziali sono contenute nella relazione tecnica semplificata, che forma parte integrante del presente provvedimento, e nello schema di lettera d'incarico;

Dato atto che:

- il Comune intende realizzare un servizio di integrazione con la Piattaforma PagoPA per i pagamenti relativi ai servizi al cittadino, che vengono gestiti tramite le piattaforme gestionali e contabili messe a disposizione dal Consorzio dei Comuni e integrate con Alto Adige Riscossioni;
- le piattaforme che supportano i servizi di pagamento sono gestite e messe a disposizione al Comune dal Consorzio dei Comuni, nell'ambito delle sue attività istituzionali previste dal suo statuto;
- il Consorzio dei Comuni sviluppa, mantiene e mette a disposizione di tutti i Comuni altoatesini i necessari servizi di integrazione per le piattaforme regionali e nazionali, come myCIVIS, Alto Adige Riscossioni, PND, PDND, PagoPA, AppIO;
- il Consorzio dei Comuni ha specializzato tali servizi sulle esigenze specifiche dei comuni altoatesini, mettendo a fattore comune le esigenze dei comuni stessi, così da garantire un'economia di scala in grado di offrire massima efficienza, efficacia ed economicità dei prodotti sviluppati;
- il Consorzio dei Comuni è stato individuato come il fornitore che può garantire la miglior qualità dei servizi con i minori costi, sfruttando anche le economie di scala sopra citate e la messa in comune delle esigenze della quasi totalità dei comuni della provincia di Bolzano.
- vista l'offerta del Consorzio dei Comuni di data 12/06/2023;

La presente procedura di affidamento è finanziata, in tutto o in parte, con le risorse previste dal PNRR e dal PNC e dai programmi cofinanziati dai fondi strutturali dell'Unione europea;

La spesa presunta è inferiore a 40.000 euro e che quindi la stessa non è contenuta nel programma biennale degli acquisti;

ritenuto opportuno nominare risp.te confermare il Segretario comunale Walter Theiner come responsabile del procedimento ai sensi e per gli effetti dell'art. 31 del D.Lgs. n. 50/2016 e di dare atto che non sussistono cause ostative a ricoprire l'incarico di RUP ai sensi dell'art. 22 della L.P. n. 16/2015 e dell'art. 42 del D.Lgs. n. 50/2016 (prot.n. interna 5053/2023) ;

Angewandte Rechtsvorschriften:

- Gesetzesdekret Nr. 76/2020, LG Nr. 16/2015 und LG Nr. 17/1993 zur „Regelung des Verwaltungsverfahrens“,
- GvD Nr. 50/2016 und DPR Nr. 207/2010,
- die Verordnung über das Vertragswesen
- DPR vom 28. Dezember 2000, Nr. 445,
- GvD Nr. 81/2008 insbesondere Art. 26 Abs. 6.

nach Einsichtnahme in die zustimmenden Gutachten zur Beschlussvorlage, im Sinne des Art. 185 und Art. 187 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018 Nr. 2, hinsichtlich der

- a) administrativen Ordnungsmäßigkeit
(L+TJWMLTgsHvQ2HgRb99VQ809IbKfzNZIt0xzHqER+A=) und
- b) buchhalterischen Ordnungsmäßigkeit
(iLAAPiMbfHzElc16AMGfhn0RelMzVMvtn7ImHRnbsbM=);

nach Einsichtnahme in den Haushaltsvoranschlag 2023;

in Kenntnis der geltenden, gesetzlichen Bestimmungen des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018, Nr. 02, i.g.F.;

faßt einstimmig in gesetzlicher Form den

BESCHLUSS

1. den Zuschlag für die obigen Leistungen an die Firma Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft mit Sitz in Bozen zu erteilen;
Zuschlagsbetrag: Euro 1.500,00.-, zuzüglich 22% MwSt., insgesamt Euro 1.830,00.-
2. für Vergabeverfahren über einen geschätzten Betrag von weniger als 40.000 Euro (ohne MwSt.) wird keine endgültige Sicherheit gefordert;
3. Es findet Art. 47 Absatz 4 des Gesetzesdekrets Nr. 77/2021 Anwendung, demzufolge hat der Auftragnehmer die Pflicht, einen Anteil von mindestens 30% der zur Ausführung des Vertrages oder zur Durchführung von Tätigkeiten in Zusammenhang mit dem Vertrag notwendigen Anstellungen der Beschäftigung von Frauen und Jugendlichen vorzubehalten;
4. Es wird bestätigt, dass keine Risiken durch Interferenzen bestehen. Entsprechend wird festgehalten, dass keine Sicherheitskosten für Risiken durch Interferenzen entstehen, und dass kein DUVRI erstellt werden muss, so dass daher dem Wirtschaftsteilnehmer kein Betrag für das Risikomanagement zuerkannt wird;
5. Der Vertrag ist gemäß Art. 37 LG Nr. 16/2015 abzuschließen;
6. für diesen Auftrag den Gesamtbetrag von Euro 1.830,00.- zu verpflichten mit Anlastung an das Kapitel 01081.03.021996 – Kompetenz, wo die entsprechende Verfügbarkeit aufscheint;
7. Es wird erklärt, dass die gegenständliche Dienstleistung durch die Europäische Union finanziert ist – NextGenerationEU;
8. Die vorliegende Maßnahme ist zur allgemeinen Kenntnisnahme auf der Webseite dieser Verwaltung unter „Transparente Verwaltung“ und das Ergebnis auf dem Portal des Informationssystems Öffentliche Verträge zu veröffentlichen.
9. vorliegenden Beschluss mit demselben Abstimmungsergebnis gemäß Art. 183, Absatz 4, des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz Nr. 2 vom 03.05.2018, für unmittelbar vollstreckbar zu erklären.

Visti:

- Il Decreto Legge n. 76/2020, la LP n. 16/2015 e la LP n. 17/1993 in materia di “Disciplina del procedimento amministrativo”
 - il D.Lgs. n. 50/2016 e d.p.r. n. 207/2010
 - il regolamento comunale per la disciplina dei contratti
 - il d.p.r. del 28 dicembre 2000, n. 445
 - il D.Lgs. n. 81/2008 e, in particolare, l'art. 26, comma 6;
- visti i pareri favorevoli sulla proposta di deliberazione, ai sensi dell'art. 185 e dell'art. 187 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con L.R. del 03/05/2018 n. 2, in ordine
- a) alla regolarità tecnico-amministrativa
(L+TJWMLTgsHvQ2HgRb99VQ809IbKfzNZIt0xzHqER+A=) e
 - b) alla regolarità contabile
(iLAAPiMbfHzElc16AMGfhn0RelMzVMvtn7ImHRnbsbM=);

visto il bilancio di previsione 2023;

in conoscenza delle vigenti disposizioni di legge del Codice degli Enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvate con la L.R. del 03/05/2018, n. 02, in vigore;

ad unanimità di voti espressi nella forma di legge

DELIBERA

1. di assegnare l'aggiudicazione dei lavori di cui sopra alla ditta Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano Società Cooperativa con sede a Bolzano;
Importo di aggiudicazione: Euro 1.500,00.- più IVA del 22%, complessivamente Euro 1.830,00.-
2. per procedure il cui importo dell'affidamento sia stimato sotto i 40.000 euro (al netto di IVA) non viene richiesta alcuna garanzia definitiva;
3. che trova applicazione l'art. 47, comma 4 del DL n. 77/2021 di conseguenza l'affidatario ha l'obbligo di assicurare una quota pari almeno al 30 per cento delle assunzioni necessarie per l'esecuzione del contratto o per la realizzazione di attività ad esso connesse o strumentali, all'occupazione giovanile e femminile;
4. di confermare l'assenza di rischi da interferenza. Conseguentemente si dà atto che non sussistono costi della sicurezza per rischio da interferenza e che non si rende necessaria la predisposizione del DUVRI e che quindi nessuna somma riguardante la gestione dei suddetti rischi verrà riconosciuta all'operatore economico;
5. di stabilire che il contratto sarà stipulato ai sensi dell'art. 37 LP n. 16/2016;
6. di impegnare per questo incarico l'importo totale di Euro 1.830,00.- con imputazione al cap. 01081.03.021996 – competenza, dove risulta la relativa disponibilità;
7. di dichiarare che il servizio in oggetto è finanziato dall'Unione europea – NextGenerationEU;
8. di disporre che il presente provvedimento venga pubblicato sul sito di questa Amministrazione nella sezione “Amministrazione trasparente”, ai fini della generale conoscenza e che l'esito venga pubblicato sul Sistema Informativo Contratti Pubblici.
9. di dichiarare, ai sensi dell'art. 183, comma 4, del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con Legge regionale n. 2 del 03/05/2018, la presente delibera immediatamente esecutiva con lo stesso esito di voto.

Gegen diesen Beschluss kann während des Zeitraums der Veröffentlichung Einspruch beim Gemeindeausschuss erhoben werden. Innerhalb von 60 Tagen ab Vollstreckbarkeit dieses Beschlusses können Betroffene Rekurs beim Regionalen Verwaltungsgericht - Sektion Bozen einbringen. Im Bereich der öffentlichen Auftragsvergabe und Enteignung beträgt die Rekursfrist 30 Tage ab Kenntnisnahme (Artt. 119 und 120 des GvD Nr. 104/2010).

Contro la presente deliberazione ogni cittadino può presentare opposizione alla Giunta comunale entro il periodo di pubblicazione della stessa. Entro 60 giorni dalla data di esecutività di questa deliberazione ogni interessato può presentare ricorso al Tribunale di giustizia amministrativa – sezione autonoma di Bolzano. Nel settore di lavori pubblici ed espropri il termine di ricorso è ridotto a 30 giorni dalla conoscenza dell'atto (artt. 119 e 120, D.Lgs 104/2010).

Gelesen, genehmigt und gefertigt.

Letto, confermato e sottoscritto.

DER VORSITZENDE – IL PRESIDENTE
Rainer Karl Josef

DER SEKRETÄR – IL SEGRETARIO
Theiner Walter

VERÖFFENTLICHUNGSVERMERK

CERTIFICATO DI PUBBLICAZIONE

Dieser Beschluss wurde am **14.06.2023** für 10 aufeinanderfolgende Tage an der digitalen Amtstafel der Gemeinde Schnals veröffentlicht.

La presente deliberazione il giorno **14.06.2023** è stata pubblicata per 10 giorni consecutivi all'albo pretorio digitale del Comune di Senales:

VOLLSTRECKBARKEITSVERMERK

CERTIFICATO DI ESECUTIVITÀ

Gemäß Art. 183 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 wird dieser Beschluss am **14.06.2023** vollstreckbar.

Ai sensi dell'art. 183 del L.R. 03.05.2018, n. 2 la presente deliberazione diviene esecutiva il giorno **14.06.2023**.

Digital signiertes Dokument – documento firmato digitalmente